



Die Rose spricht:
„Warum, du Kreuzesbalken,
verstellst du mir das Licht?

Hör',
welche Antwort in dir ruht:

„Ach, Rose,
siehst du denn die Brücke nicht?
Komm, vertraue mir,
hab keine Angst,
ich will dich führen
auf dem schmalen Pfad.

Wenn auch der Dornenkranz
dich schrecken mag,
so spür',
wie in dir das Licht vom Licht
dich mutig aufwärts drängt.

Durch des Himmels enge Pforte
dir entgegenkommt
mit ungeahnter Herrlichkeit,
was dir der Schöpfer seinesgleich
in deinen Schoß gelegt.“